



DR. RAAB & DR. BÖHM
KÜNSTLERAGENTUR

Julian Rachlin

Violine/Dirigent

Erster Gastdirigent des Turku Philharmonic Orchestra
Erster Gastdirigent des Kristiansand Symphony Orchestra
Principal Artistic Partner der Royal Northern Sinfonia

„Rachlin is the real thing, a virtuoso with heart and a champion's bearing.“

The Los Angeles Times

Julian Rachlin ist eine der renommiertesten Künstlerpersönlichkeiten unserer Zeit. Seit mehr als 30 Jahren wird Rachlin als Dirigent, Solist, Kammermusiker, als Produzent und als Künstlerischer Leiter von Festivals auf allen Kontinenten vom Publikum geschätzt und verehrt. Als Violinist und Bratschist konzertiert er mit den bedeutendsten Dirigenten und Orchestern. Als Dirigent wird Rachlin für seine temperamentvollen und einfühlsamen Interpretationen weltweit bejubelt. Diese seltene Kombination hat Julian Rachlin bereits in jungen Jahren den Weg an die Spitze der internationalen Klassikszene geebnet.



Rachlins eleganter und mitreißender Stil hat ihm den Ruf eines der spannendsten Dirigenten seiner Generation eingebracht. Bekannt für seine akribische Probenarbeit und sein unvergleichliches musikalisches Gespür, leitet Julian Rachlin namhafte Orchester wie das Chicago Symphony Orchestra, das Israel Philharmonic Orchestra, das Royal Philharmonic Orchestra, die Wiener Symphoniker, das Konzerthausorchester Berlin, das Russian National Orchestra, das Moscow Philharmonic Orchestra, das ORF Radio-Symphonieorchester Wien, das Baltimore Symphony Orchestra, das China Philharmonic Orchestra, das Helsinki Philharmonic Orchestra, das Royal Liverpool Philharmonic Orchestra, das City of Birmingham Symphony Orchestra, das Orchestra Sinfonica Nazionale della RAI, sowie die Festivalorchester beim Grand Teton und Verbier Festival, um nur einige zu nennen. Rachlin ist Erster Gastdirigent der Royal Northern Sinfonia, des Turku Philharmonic Orchestra, und des Kristiansand Symphony Orchestra.

Seit seinem Erscheinen auf der internationalen Bühne im Alter von 13 Jahren hat Julian Rachlin beständig an der Verfeinerung seiner musikalischen Entwicklung gearbeitet und sich dadurch als einer der weltweit angesehensten Violinisten etabliert. Höhepunkte seiner jüngsten Solistenengagements sind unter anderem Auftritte mit den Münchner Philharmonikern und dem Los Angeles Philharmonic Orchestra unter dem Dirigat von Zubin Metha, mit dem Mariinsky Orchestra unter Valery Gergiev, mit dem Oslo Philharmonic Orchestra unter Klaus Mäkelä, dem St. Petersburg Philharmonic Orchestra mit Yuri Termirkanov, dem Boston Symphony Orchestra, dem Orchestra Filarmonica della Scala, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem Montreal Symphony Orchestra unter Christoph Eschenbach sowie dem Pittsburgh Symphony Orchestra mit Manfred Honeck.

Julian Rachlins kompromisslose Hingabe zu den Werken und Werten der „Ernsten Musik“ hat ihn nicht davon abgehalten, den klassischen Musikbetrieb in größerem Kontext mit dem gegenwärtigen Kulturverständnis zu versöhnen. Rachlins Projekte mit zeitgenössischen und lebenden Komponisten, sowie sein interdisziplinärer Zugang vereinen eine Vielzahl unterschiedlicher Genres, Kunstformen und Kulturen. Rachlin hat eng mit Komponisten wie Krzysztof Penderecki, Giya Kancheli, Vangelis oder Lera Auerbach zusammengearbeitet und deren Werke uraufgeführt. Im Jahr 2000 wirkte er zusammen mit Mstislav Rostropovich an der Uraufführung von Pendereckis Sextett mit. Im Anschluss daran komponierte Krzysztof Penderecki zwei Werke und widmete sie Julian Rachlin: Das „Concerto Doppio“ für Violine, Viola und Orchester sowie die „Ciaccona“ für Violine und Viola. Rachlin spielte Rollen in Kinofilmen, arbeitete mit Installationskünstlern und mit Persönlichkeiten wie John Malkovich, Sir Roger Moore und Gerard Depardieu.

Rachlins legendäre Musikfestivals sind Ausdruck seiner eigenen vielfältigen und kreativen Persönlichkeit. Seine Leidenschaft, große Künstler verschiedener Genres zusammenzubringen und in einem Fest verschiedener Künste einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen, ist einzigartig für einen klassischen Musiker. Rachlin konzertiert regelmäßig mit Martha Argerich, Evgeny Kissin, Denis Matsuev, Janine Jansen, Vilde Frang, Mischa Maisky und vielen weiteren Musikerpersönlichkeiten.

Seine unermüdliche Hingabe für das Julian Rachlin & Friends-Festival in Dubrovnik über mehr als ein Jahrzehnt wurde beim Publikum ebenso wie in Künstlerkreisen weltweit beachtet und geschätzt. Für das Jahr 2021 wurde Julian Rachlin zum künstlerischen Leiter des Herbstgold-Festivals im legendären Schloss Esterházy in Eisenstadt ernannt.

Von Rachlins tatkräftigem Engagement profitiert auch die Ausbildung und Förderung neuer musikalischer Talente. Mit dem Ziel, die Karrieren außergewöhnlich talentierter junger Musiker zu fördern, gründete er die „Julian Rachlin and Friends Foundation“. Seit 1999 ist Julian Rachlin außerdem als Professor an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien tätig.

Rachlin erhielt zahlreiche Auszeichnungen in Anerkennung seiner Leistungen für die Musik, unter anderem als Preisträger der Accademia Musicale Chigiana Siena, als "Young Global Leader" des Weltwirtschaftsforums und als UNICEF-Botschafter für das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen. Im Jahr 2013 war Julian Rachlin zusammen mit Zubin Mehta und dem Bayerischen Staatsorchester Protagonist des historisch bedeutsamen Konzertes "Frieden für Kaschmir" in den Shalimar-Gärten in Kaschmir, Indien, dem allerersten Auftritt eines westlichen Orchesters in dieser Region.

Julian Rachlin wurde in Litauen geboren und emigrierte im Alter von drei Jahren mit seiner Familie nach Wien, wo er an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien beim renommierten Musikpädagogen Boris Kuschnir Violine studierte. Danach erhielt er Privatunterricht bei Pinchas Zukerman in New York. Rachlin vollendete auch Dirigierstudien bei Maestro Mariss Jansons sowie bei Sophie Rachlin, und durfte Maestro Daniele Gatti seinen Mentor nennen.

Rachlin spielt die Violine „ex Liebig“ von Antonius Stradivari aus dem Jahr 1704 und die Lorenzo Storioni Viola aus dem Jahr 1785, die ihm von der Dkfm. Angelika Prokopp Privatstiftung zur Verfügung gestellt werden. Seine Saiten werden freundlicherweise von Thomastik-Infeld gesponsert. Rachlins von der Kritik gefeierte Aufnahmen wurden bei Sony Classical, Warner Classics und der Deutsche Grammophon veröffentlicht.

www.rbartists.at
September 2021

Kontakt: Christopher Dingstad, Senior Artist Manager | dingstad@rbartists.at | +43 660 300 28 08
Sarah Niebergall, Artist Manager | niebergall@rbartists.at | +43 660 300 29 11